



Medienmitteilung

Babyfenster beim Kantonsspital Olten eröffnet

Solothurn, 31. Mai 2013 – Am Samstag, 1. Juni 2013, eröffnet das Kantonsspital Olten das dritte Schweizer Babyfenster. Das Babyfenster ist ein gemeinsames Projekt der Solothurner Spitäler AG (soH) und der Stiftung Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK). Es wurde eingerichtet als Hilfsangebot in extremen Notsituationen.

Wenn eine Mutter durch die Geburt eines Kindes in eine subjektiv empfundene extreme Notsituation gerät, ermöglicht ihr das Babyfenster, ihr Kind anonym in sichere medizinische Obhut zu geben. Ziel dieser Einrichtung der medizinischen Nothilfe ist es, Kindsaussetzungen und Kindstötungen zu verhindern wie auch mitzuhelfen, Krisensituationen rund um die Geburt eines Kindes zu überbrücken. Falls sich die Mutter nicht meldet oder falls sie das Kind freigibt, ist eine Adoption nach einem Jahr durch die künftigen Eltern möglich.

Das Babyfenster in Olten ist ein gemeinsames Projekt der Solothurner Spitäler AG (soH) und der Stiftung Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK). Die SHMK leistet Beratung und Direkthilfe an Frauen, Paare und Familien, die durch Schwangerschaft oder Geburt eines Kindes in Not geraten.

Das Spital Einsiedeln betreibt mit der SHMK seit 2001 ein Babyfenster. Im Februar 2013 wurde dort das achte Baby abgegeben. Im Juni 2012 ist ein Babyfenster in Davos eröffnet worden. Mit dem dritten Babyfenster in der Schweiz steht in Olten ab sofort ein Babyfenster zur Verfügung, mit dem eine gute Anbindung an den überregionalen öffentlichen Verkehr und eine gute Erreichbarkeit vom Bahnhof gewährleistet ist.

Für weitere Informationen: www.babyfenster.ch